

PROFESSIONAL WETTER STATION

Model no.: WH5300SE "Froggit"

Handbuch

Über dieses Handbuch

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu dieser professionellen Wetterstation. Wir sind optimistisch, dass die Vorteile der genauen Wettervorhersage, Datenbereitstellung und die präzise Funkuhr für die Zeitinformationen, Sie überzeugen, die unsere Instrumente anbieten. Dieses Handbuch führt Sie Schritt für Schritt durch die Einstellungen Ihres Gerätes. Verwenden Sie dieses Handbuch, um sich mit Ihrer professionellen Wetterstation vertraut zu machen, und bewahren Sie diese auf, als zukünftige Referenz.

Sicherheit

- setzen Sie das Hauptgerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus!
- Benutzen Sie ausschließlich empfohlene Batterien nach Angabe!
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Wetterstation für eine lange Zeit nicht verwendet wird. Leere Batterien können auslaufen und das Produkt beschädigen.
- Denken Sie daran, legen Sie die Batterien gemäß den Markierungen in das Batteriefach ein. Die falsche Polarität (+/-) kann die Wetterstation beschädigen.
- Schäden, die durch unsorgfältige Handhabung aufgetreten fallen nicht unter die Gewährleistung/Garantie

Produktbeschreibung.

- Darstellung von innen und außen Temperatur, Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Feuchtigkeit, Niederschlagsmengen, Zeit und Datum
- Alarmfunktion für bestimmte Wetterbedingungen sowie Aufzeichnungen über alle minimale und maximale Werte zusammen mit Zeit und Datum der Aufnahmen
- Radio Kontrolle über Zeit und Datum
- Speichern die Daten, bei Batterie wechsel
- Arbeitet mit 5 x LR6/AA Batterien (nicht mitgeliefert)

Inhalt/Lieferumfang

- Haupteinheit-Display
- Sender (Thermo-Hygrosensor)
- Regenmesser
- Sensor für Geschwindigkeit und Wind Windrichtung
- Sensorhalterung
- Einstellbare Befestigung

① Transmitter (thermo-hygro Sensor) innerhalb des Strahlenschutzes

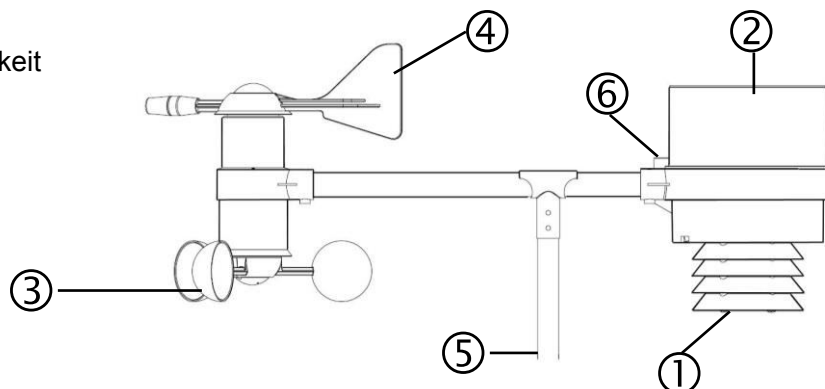
② Regenmesser

③ Sensor für Windgeschwindigkeit

④ Sensor für Windrichtung

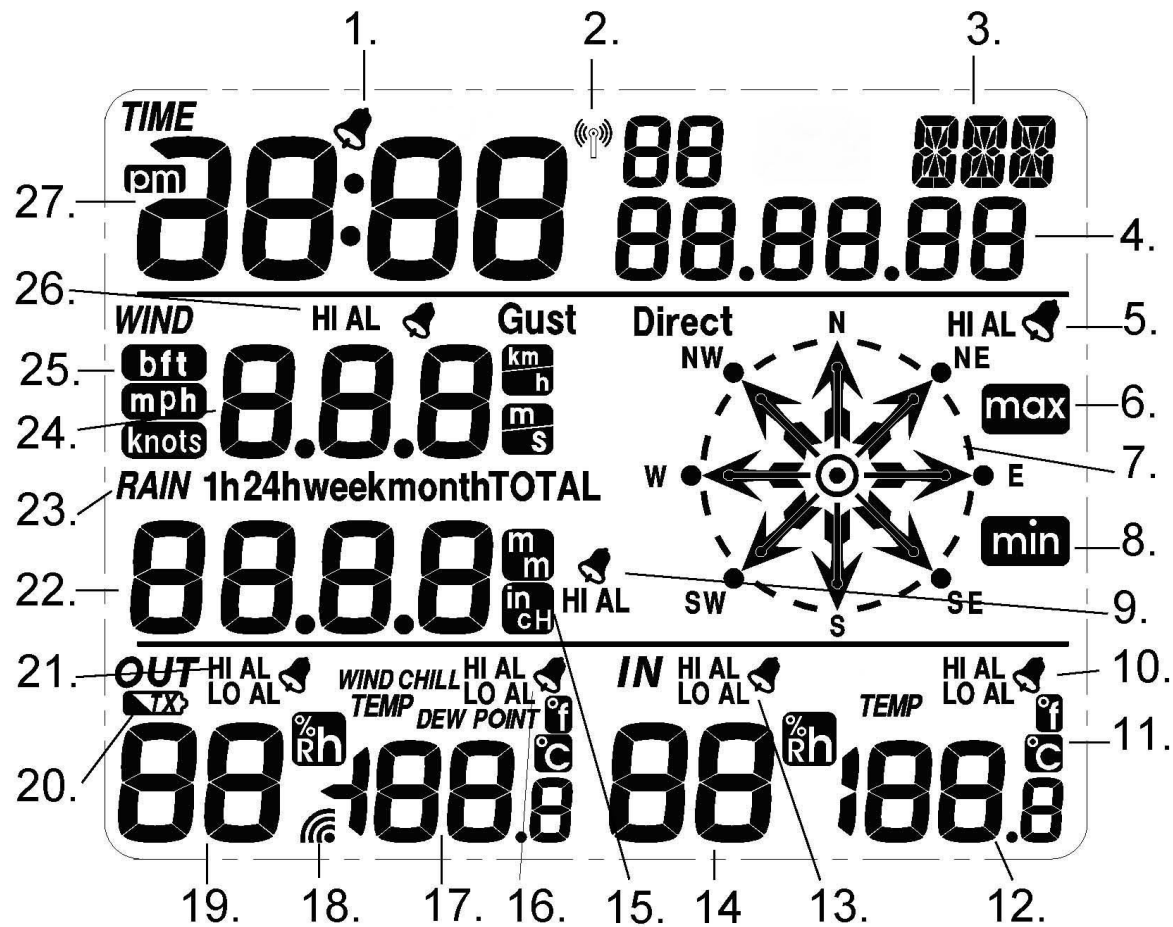
⑤ Sensorhalterung

⑥ Wasserwaage



LCD Display

Die folgende Abbildung zeigt die vollständigen Segmente des LCD. Nicht die Anzeigen, wie dies während des normalen Betriebs verwendet werden.



- | | |
|---|---|
| 1. Zeitalarm on Anzeige | 15. Regenmengeneinstellung |
| 2. RCC anzeige | 16. Außentemp. Hochalarm und Niedrigalarm |
| 3. Wochentagsanzeige/Zeitzone | 17. Außentemperatur |
| 4. Datum | 18. Außenempfangssignal |
| 5. Windrichtungsalarm | 19. Außenluftfeuchtigkeit |
| 6. Max Aufzeichnung | 20. Außenbatterieanzeige schwache Batterie |
| 7. Windrichtung | 21. Außenluftfeuchte Hochalarm und Niedrigalarm |
| 8. Min. Aufzeichnung | 22. Regen |
| 9. Regenalarm | 23. Regen 1h,24h, Woche, Monat, Totalmenge |
| 10. Innentemperaturealarm min. max. | 24. Windgeschwindigkeit |
| 11. Temperatureinstellung °C/°F | 25. Windgeschwindigkeitseinteilung |
| 12. Innentemperatur | 26. Windgeschwindigkeitsalarm |
| 13. Innenluftfeuchte Hochalarm und Niedrigalarm | 27. Zeit |
| 14. Innenluftfeuchtigkeit | |

Note: Wenn ein Alarmzeichen angezeigt wird, heißt dies ein Alarmwert wurde eingegeben

Set up Guide

Einlegen der batterien

Transmitter/outdoor Einheit

1. Drehen Sie den Schraubenzieher in Uhrzeigersinn, um die Schrauben zu lösen. Drehen Sie das Metall zur Seite (figure 1)
2. Ziehen Sie das Batteriefach heraus (figure 2)
3. Legen Sie 2xAA alkaline Batterien in das Batteriefach. (figure 3) Und schließen Sie das Batteriefach, wie Sie es geöffnet haben. (figure 4)

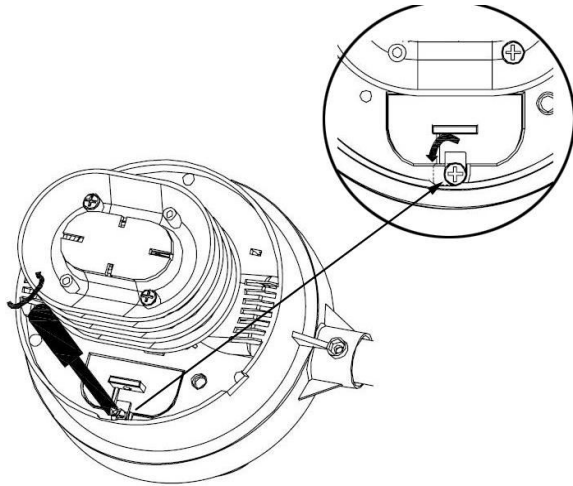


Figure 1

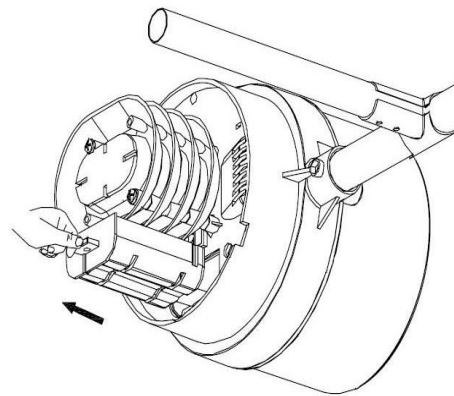


Figure 2

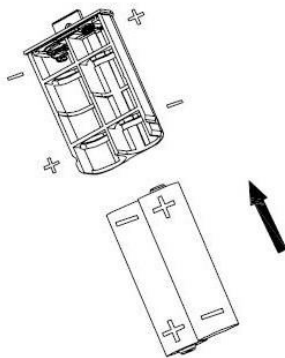


Figure 3

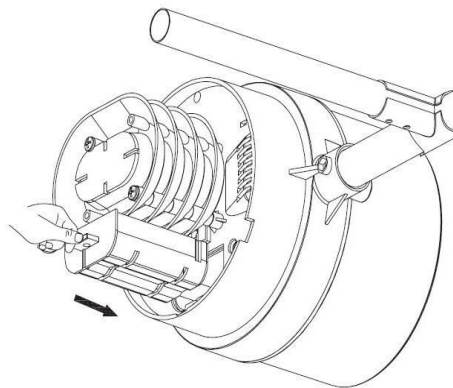


Figure 4

Nachdem Sie die Batterien eingelegt haben, leuchtet die LED auf der Rückseite des Regenkollektors für 4 Sekunden. Danach geht diese aus und startet die normale Arbeit.

Der Transmitter überträgt die Daten und die Uhrzeitkontrolle in regelmäßigen Abständen. Wenn alles korrekt läuft, blinkt die LED 5 mal und dann leuchtet sie für 20 Sekunden. Dies bedeutet das Signal ist gefunden. Sollte kein Signal gefunden werden, den Vorgang wiederholen und dabei prüfen, ob das Funksignal gestört wird (zu weit weg, zu dicke Mauern).

Receiver /Indoor Einheit

Nach dem einlegen der Batterien werden alle LCD Segmente für einige Sekunden an gehen, um diese zu prüfen.

Nachdem die Station alles durchgemessen hat, startet sie die Registrierung des Senders (das Funkuhrsymbol geht an). Bitte pressen Sie keinen Knopf, bevor Außendaten empfangen werden, ansonsten stören Sie den Anlernmodus und Sie müssen von vorne beginnen! Wenn alles angelernt und sauber empfangen wird, wechselt die Anzeige zum normalen Display und Sie können Ihre Einstellungen vornehmen.

Funkuhr: Die Suche des Signals wird von der Außeneinheit durchgeführt. Wird kein Signal empfangen, erlischt das Funkuhrsymbol im Display der Basisstation. Die Sendeeinheit sucht weiterhin nach dem Zeitsignal. Wird das Signal empfangen, wird automatisch die empfangene Zeit/Datum an die Basisstation übertragen. Dies kann bis zu 48 Stunden benötigen.

Anmerkung zum RCC Signal:

Die beste Empfangszeit ist Nachts zwischen Mitternacht und 6 Uhr Morgens, wenn atmosphärischen Störungen am geringsten sind.

Anmerkung Batteriewechsel:

Wenn ein Batteriewechsel an der Außeneinheit durchgeführt wird, benötigt die Innenstation bis 3 Stunden, um die Außendaten wieder anzuzeigen. Wenn Sie diesen Zeitraum verkürzen möchten, führen Sie einen kompletten Reset der Innenstation durch, dabei gehen aber auch alle gespeicherten Daten verloren.

Anmerkung Signalstärke/Entfernung:

Grundsätzlich ist die Anlage im Rahmen der gesetzlich festgelegten Signalstärken auf 100m im freien Gelände ausgelegt. Bäume, Gebäude, Stromleitungen und Fahrzeuge, können die Sendeleistung einschränken. Ebenso Wände, PCs, TV/Radiogeräte und alle Funkanlagen. Bitte passen Sie die Entfernung an Ihre lokalen Gegebenheiten an.

Montage

Bevor Sie die Anlage am festgelegten Platz montieren, bauen Sie bitte alles auf und testen Sie die Verbindung und Einstellungen in der Nähe, auf korrekte Funktion. Wenn Sie Funkübertragungsprobleme haben, können diese durch verschieben der Aufbaustelle überwunden werden.

Alle Sensoren, bis auf den Windgeschwindigkeitsmesser sind auf dem Mast montiert. Sie müssen nur die Windgeschwindigkeitsmesser laut Zeichung noch montieren.

Anbringen der Windgeschwindigkeitsmesser

1. Drücken Sie die Windcups auf die Anemometerwelle aus Edelstahl.
2. Verwenden Sie den beigefügten Inpuschlüssel, um die Feststellschraube an den Windcups fest zu schrauben.
3. Drehen Sie die Windcups, wenn diese frei laufen, ist die Installation beendet.

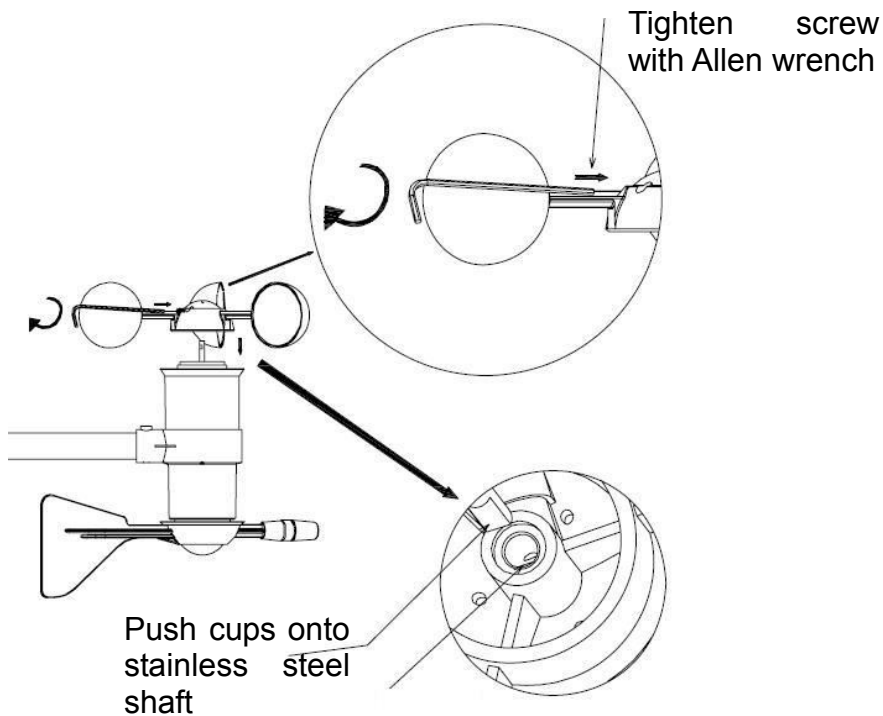


Figure5

Einstellung der Windrichtungsmessung

Am Rand des Windrichtungssensors gibt es vier Alphabetische Zeichen: "N", "E", "S" und "W", die für die Himmelsrichtungen Nord, Osten, Süden und Westen stehen. Sie müssen diese Richtungen an die realen Gegebenheiten anpassen, da ansonsten unkorrekte Daten übertragen werden.

Einstellung der anderen Sensoren

Nutzen Sie die eingearbeitete Wasserwaage, um die Sensoren korrekt auszurichten.

Programm Mode

Die Basisstation verfügt über 5 Tasten, mit denen Sie die Einstellungen einfach vornehmen können: Set, +, History, Alarm und Min/Max Taste.

Anmerkung:

Wenn Sie bestimmte Einheiten im manuellen Einstellmodus festlegen, halten Sie die **+** oder **Min/Max** Taste für 2 Sekunden gedrückt, dann werden größere Einheiten übersprungen.

Sie können die Eingabe jederzeit durch drücken der Taste **History** oder abwarten von 30 Sekunden beenden.

Schnelleinstellungen Display

- Zum schnellen umstellen der Windgeschwindigkeit/ Windböe während der normalen Anzeige drücken Sie die Set Taste und **+** oder **Min/Max** für die Umstellung Windgeschwindigkeit oder Windböe.

- 1 h / 24 h / Woche / Monat / total Regenfallmenge (Drücke + oder **MIN/MAX** Taste um zwischen den wählbaren Anzeigen zu wechseln). Wenn Sie wieder die Totalmenge zurücksetzen möchten, drücken Sie die **SET** Taste für 2 Sekunden und die Anzeige setzt sich zurück auf Null.
- Außentemperatur / Wind chill / Taupunkt (Drücken Sie + oder **MIN/MAX** Taste zum wechseln)

Drücken Sie die **SET** Taste für den Wechsel des jeweiligen Modus und um in den normal Modus zurück zu kehren.

Einstellungen

Drücken Sie die SET Taste für 2 Sekunden, während Sie im Normalmodus sind, um ins Menü zu gelangen. Der Display startet zu blinken. Sie können jede Einstellung durch Drücken der SET Taste überspringen oder drücken Sie die + oder Min/Max Taste um auszuwählen. Drücken Sie die + oder Min/Max Taste länger als 2 Sekunden, werden die Werteinheiten in größeren Schritten verändert. Für EXIT drücken Sie jederzeit die HISTORY Taste.

- Zeitzone Einstellung(-12→12)
Note: Für Europe, 0 für GMT+1 Zeitzone, 1 für GMT+2 Zeitzone, -1 für GMT Zeitzone.
- 12/24h Zeitanzeigeeinstellung.
- Manuelle Zeiteinstellung (Stunden/Minuten)
- Auswahl Datumsanzeige DD-MM oder MM-DD Format.
- Kalendereinstellung (Jahr /Monat/ Tag)
- Windgeschwindigkeit / Böe Anzeige in km/h, m/s, bft, mph, knots
- Windrichtung
- Regenfallanzeige in mm oder inch
- Temperaturanzeige Celsius oder Fahrenheit

Kalibrier Modus

- Drücken Sie **HISTORY** für 8 Sekunden, während des Normalmodus, um in den kalibrier Modus zu gelangen. Die Windfaktoranzeige beginnt zu blinken. Mit **SET** können Sie auswählen, mit + oder **MIN/MAX** die Werte anpassen. Wenn Sie + oder **MIN/MAX** länger als 2 Sekunden drücken, werden die Werte in größeren Schritten verändert. Für EXIT drücken Sie **History**.
- Windgeschwindigkeits Kalibration (Standard ist 1.0, Anpassung 0.75 to 1.25)
- Regenfall Kalibration (Standard ist 1.0, Anpassung 0.75 to 1.25)
- History Regenfall Kalibration
- Außen Humidity Calibration
- Außen Temperatur Kalibration
- Innen Humidity Calibration
- Innen Temperatur Kalibration

Am schwierigsten ist es die Windgeschwindigkeit einzustellen, da sehr viele Faktoren diese beeinflussen, aber auch alle anderen Werte sind immer abhängig von der Lage des Sensormastes und Ihrer Umgebung. Letztlich dienen solche Einstellungen dem Anlegen an eventuell bereits vorhandene Messgeräte, um hier einen Abgleich möglich zu machen.

History Modus

- Im Normalmodus die Taste HISTORY drücken, um in die HISTORY Abfrage zu gelangen.
- In der HISTORY ABFRAGE mit der Taste + die Werte für die letzten 24 Stunden abfragen. (-6 Std., -9 Std., -12 Std., -15 Std., -18 Std., -21 Std., -24 Std.)
- HISTORY Taste drücken, um die HISTORY Abfrage zu verlassen.

Alarm Modus

- Im Normalmodus die Taste ALARM drücken, um in die ALARM Einstellungen für die Maximalwerte zu gelangen (HI AL erscheint im Display)
- Nochmals die ALARM Taste drücken, um in die Einstellungen für die Minimalwerte zu gelangen (LO AL erscheint im Display)

Hinweis: Nach dem Drücken der ALARM Taste werden nur die aktivierten Alarmeinstellungen angezeigt.

Alle anderen nicht aktivierten Alarmeinstellungen werden mit "---" oder "--" angezeigt.

- Durch erneutes Drücken der ALARM Taste wird die Einstellfunktion wieder verlassen.

Wenn sich das Gerät in der Einstellfunktion für die Maximalwerte befindet (HI AL) kann mit Hilfe der SET Taste folgende Alarmeinstellung vorgenommen werden:

1. Weckalarm
2. Luftfeuchte Innen max. Alarm
3. Temperatur Innen max. Alarm
4. Luftfeuchte Außen max. Alarm
5. Temperatur Außen max. Alarm
6. Wind chill max. Alarm
7. Taupunkt (Dew point) max. Alarm
8. Luftdruck max. Alarm
9. Windgeschwindigkeit max. Alarm
10. Windböengeschwindigkeit (Gust) max. Alarm
11. 1 Std. Niederschlag max. Alarm
12. 24 Std. Niederschlag max Alarm

Wenn sich das Gerät in der Einstellfunktion für die Minimalwerte befindet (LO AL) kann mit Hilfe der SET Taste folgende Alarmeinstellungen vorgenommen werden:

1. Weckalarm
 2. Luftfeuchte Außen min. Alarm
 3. Temperatur Außen min. Alarm
 4. Wind chill min. Alarm
 5. Taupunkt (Dew point) min. Alarm
 6. Luftfeuchte Innen min. Alarm
 7. Temperatur Innen min. Alarm
- Im Alarmeinstellmodus können mit den Tasten + und MIN/MAX die gewünschten Werte eingestellt werden. Durch halten der Tasten + oder MIN/MAX wird ein Schnellvorlauf bzw. Rücklauf der Daten erreicht. Um den Alarm zu aktivieren, muss nach dem Einstellen des jeweiligen Wertes die Taste ALARM gedrückt werden. Neben dem eingestellten Wert erscheint ein Lautsprechersymbol. Erneutes Drücken der ALARM

Taste deaktiviert den Alarm. Das Lautsprechersymbol erlischt.

- Durch Drücken der HISTORY Taste werden die eingestellten Daten übernommen.

Alarm ausschalten

Wird ein eingestellter Alarm erreicht ertönt ein beep Ton (120 Sekunden). Der entsprechende Wert beginnt zu blinken, bis der eingestellte Alarm Wert wieder unter bzw. Überschritten wird. Um den Ton auszustellen, eine der fünf Tasten drücken.

Der Alarm wird automatisch reaktiviert, wenn der gemessene Wert wieder unter bzw. Über den eingestellten Signalwert liegt. Frühestens jedoch nach 10 Minuten im Nicht-Alarmbereich. Hierdurch wird ein ständiges neu Auslösen des Alarms bei instabiler Wetterlage verhindert.

Min/Max Modus

- Im Normalmodus die Taste MIN/MAX drücken, um in die Maximums-Anzeige zu gelangen.
- TASTE MIN/MAX erneut drücken, um in die Minimums-Anzeige zu gelangen.
- Taste MIN/MAX erneut drücken, um wieder in den Normalmodus zurückzukehren.
- Anzeigesequenz Maximums-Anzeige. Durch drücken der + Taste kann zum nächsten Wert weitergedrückt werden. Hierbei wird zusätzlich die Zeit für den gemessenen Maximalwert angezeigt. Wenn Sie im gewählten Wert die Set Taste 3Sekunden drücken können Sie den Wert zurücksetzen.

1. Windgeschwindigkeit Maximum
2. Windböengeschwindigkeit (Gust) Maximum
3. 1 Std. Niederschlag Maximum
4. 24 Std. Niederschlag Maximum
5. Woche Niederschlag Maximum
6. Monat Niederschlag Maximum
7. Luftfeuchte Außen Maximum
8. Temperatur Außen Maximum
9. Wind chill Temperatur Maximum
10. Taupunkt (Dew point) Maximum
11. Luftfeuchte Innen Maximum
12. Temperatur Innen Maximum

Anzeigesequenz Minimums-Anzeige. Durch Drücken der + Taste kann zum nächsten Wert weitergedrückt werden. Hierbei wird zusätzlich die Zeit für den gemessenen Minimumwert angezeigt. Wenn Sie im gewählten Wert die Set Taste 3Sekunden drücken können Sie den Wert zurücksetzen. Durch Drücken der History Taste Taste gelangen Sie wieder zurück in den normalen Modus

1. Luftfeuchte Aussen Minimum
2. Temperatur Aussen Minimum
3. Wind chill Temperatur Minimum
4. Taupunkt (Dew point) temperature minimum
5. Luftfeuchte Innen Minimum

6. Temperatur Innen Minimum

Zurücksetzen auf Werkseinstellung

drücken und halten Sie im normalen Display Zustand die taste + für ca 20Sekunden. Nun wird das Display in den Werkszustand versetzt.

Technische Einzelheiten

Aussen Daten

Übertragungsentfernung im Freien: bis 100m (300 feet)

Frequenz: 868MHZ(Europe)

Temperatur Messbereich: -40°C--65°C (-40°F to +149°F)

Genauigkeit: + / - 1 °C

Auflösung: 0.1°C

Messbereich der rel. Luftfeuchtigkeit: 1%~99%

Genauigkeit: +/- 5%

Regenvolumendarstellung: 0 – 9999mm (show --- if outside range)

Genauigkeit: + / - 10%

Auflösung: 0.3mm (if rain volume < 1000mm)

1mm (if rain volume > 1000mm)

Windgeschwindigkeit: 0-180km/h

Genauigkeit: +/- 1m/s (wind speed< 10m/s)

+/-10% (wind speed > 10m/s)

Messintervall des Thermohygrosensors: 48 SEC

Innendaten

Messintervall Druck/Temperatur: 30Sek

Innentemperaturspanne: 0°C--60°C (

Auflösung:0.1°C

Messbereich der rel Luftfeuchtigkeit: 10%~99%

Auflösung: 1%

Warndauer: 120 Sek

Energieversorgung

Hauptstation: 3 x AA 1.5 LR6 Batterien (nicht enthalten)

Remote Sensor: 2xAA 1.5V LR6 Alkaline

5. Fehlerbehebung

Fehler	Lösung
Entfernung zwischen Basis und Sendeeinheit ist zu weit.	Abstand zwischen Basis und Sendeeinheit verringern bis das Funksignal übertragen wird.
Stark abschirmende Materialien zwischen Basis und Sendestation (dicke Wände, Stahlplatten, Aluminium)	Finden Sie einen besser geeigneten Ort für Basis und Sendeeinheit, um die Wetterdaten ungestört empfangen zu können.
Störfelder anderer Geräte (funkgesteuerte Geräte wie Kopfhörer, Lautsprecher, Fernbedienung etc...)	Finden Sie einen besser geeigneten Ort für Basis und Sendeeinheit, um die Wetterdaten ungestört empfangen zu können.
Nach dem Anschluss des Wind- und Regensensors werden keine Daten übertragen.	Finden Sie einen besser geeigneten Ort für Basis und Sendeeinheit, um die Wetterdaten ungestört empfangen zu können.
Schlechte Ablesbarkeit des Display, keine Übertragung der Wetterdaten. Batteriestandsanzeige leuchtet auf.	Batterien wechseln. Keine Akku-Batterien verwenden, da eventuell die Spannung nicht ausreicht.
Für Temperatur, Luftfeuchte oder Luftdruck werden falsche Werte angezeigt.	Batterien prüfen, austauschen. Aufstellort der Haupt- und Sendeeinheit prüfen (nicht in der Nähe von Wärme- oder Kältequellen aufstellen), da hierdurch die angezeigten Werte verfälscht werden können. Stellen Sie den rel. Luftdruck nach den Wetterdaten aus Radio / TV ein.

Anmerkung: bei Außentemperaturen unter -20°C, versichern Sie sich, dass die von Ihnen benutzten Batterien für diese Temperaturen geeignet sind.



Hinweise zur Rückgabe von Batterien gemäß §12 BatterieVO:

Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie alle Batterien so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, die Entsorgung im Hausmüll ist ausdrücklich verboten. Batterien und Akkus können an kommunalen Sammelstellen oder im Handel vor Ort kostenfrei abgegeben werden. Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet. Hinweise zu diesen Batterien finden Sie in den Bedienungsanleitungen der jeweiligen Hersteller.

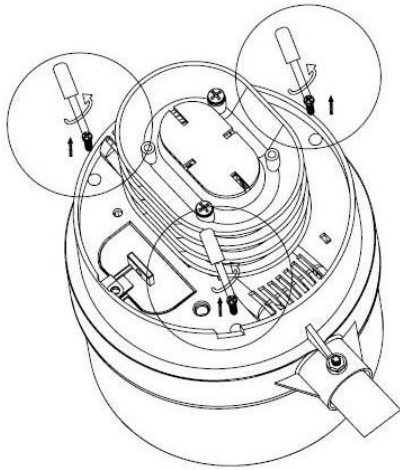
All rights reserved. This handbook must not be reproduced in any form, even in excerpts, or duplicated or processed using electronic, mechanical or chemical procedures without written permission of the publisher.

Diese Anleitung kann Fehler enthalten. Die Information in dieser Anleitung wird regelmässig kontrolliert. Änderungen werden in der nächsten Ausgabe überarbeitet und korrigiert. Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler oder technische Fehler und deren Folgen.

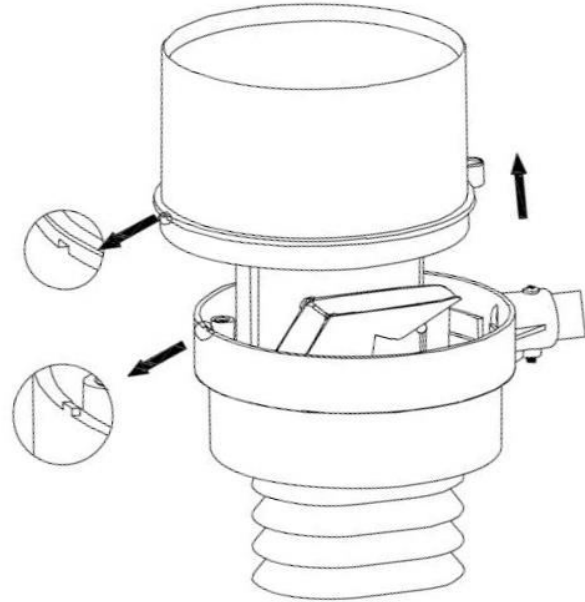
Anhang

Austausch des Sensors

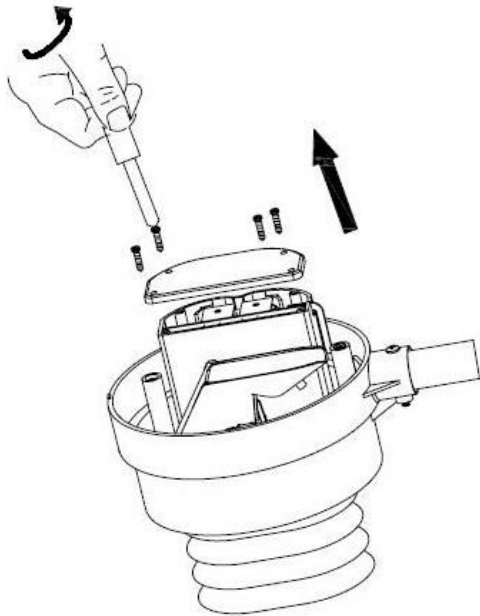
Austausch Regenkollektor und thermo-hygro Sensor



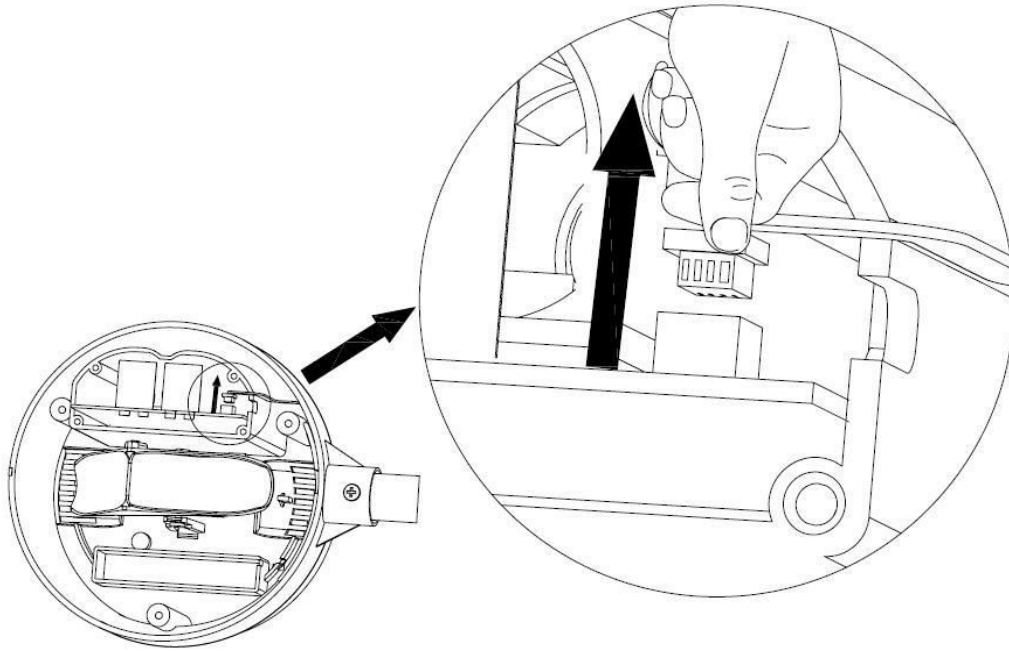
①



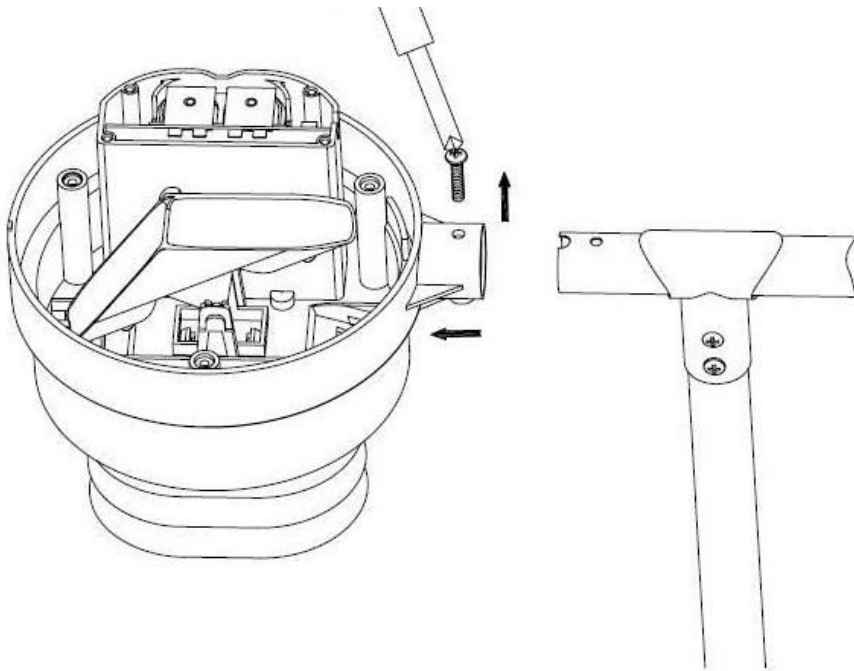
②



③



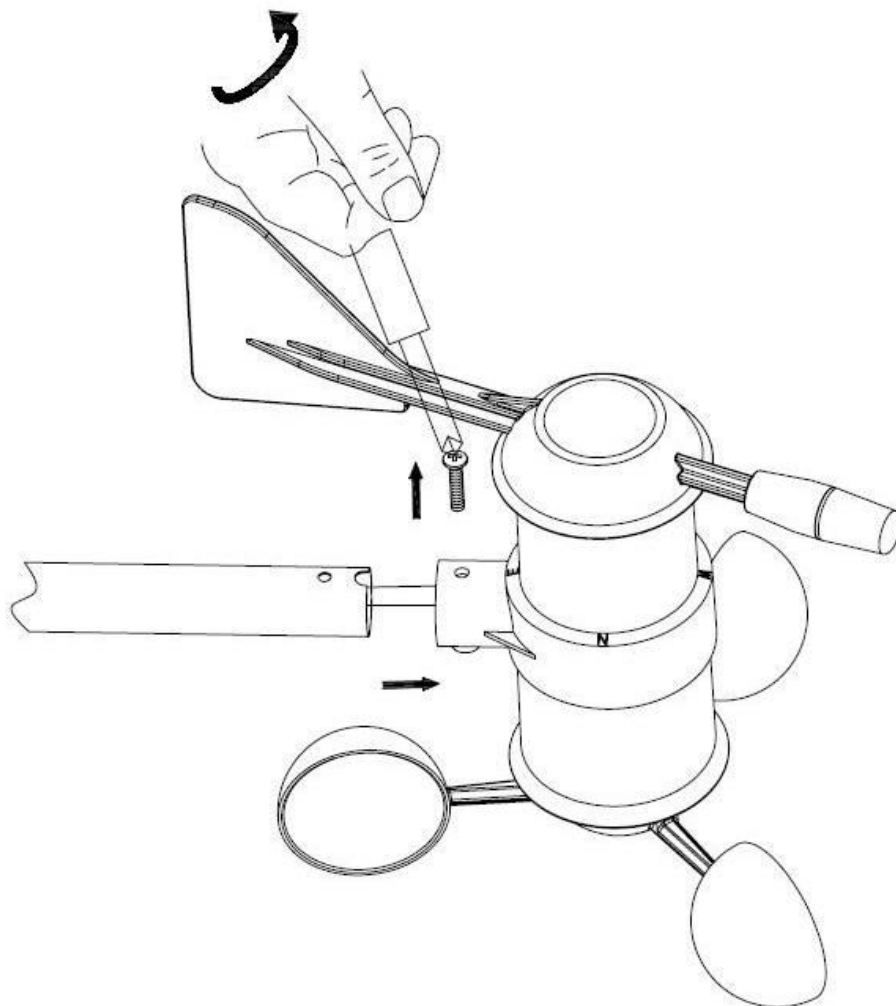
④



⑤

Austausch Windsensor

Bevor Sie den Windsensor austauschen, stecken Sie das Kabel am Regensensor aus ④





Hinweise zur Rückgabe von Batterien gemäß §12 BatterieVO: Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie alle Batterien so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, die Entsorgung im Hausmüll ist ausdrücklich verboten. Batterien und Akkus können an kommunalen Sammelstellen oder im Handel vor Ort kostenfrei abgegeben werden.

Dieses Handbuch darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert werden, auch nicht in Auszügen.

Dieses Handbuch kann Irrtümer und Druckfehler enthalten. Die Informationen in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe. Wir übernehmen keine Haftung für technische Fehler oder Druckfehler, und deren Folgen.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.



HS Group GmbH & Co. KG

Escherstr.31

50733 Köln

Germany

Telefon 0221 / 367 48 05

E-Mail info@hs-group.de

Registergericht Amtsgericht Koeln

HRA 26493

Komplementaer: HS Group

Verwaltungsgesellschaft mbH

Sitz Koeln

Registergericht Amtsgericht Koeln HRB

64734

Geschaefsfuehrer: Peter Haefele, Carl

Schulte

UStld DE237971721

WEEE Reg. Nr. 66110125

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, HS-Group GmbH & Co.KG, Escherstr. 31, 50733 D-Köln, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter: www.froggit.de oder erhalten Sie auf Anfrage.